idw - Informationsdienst Wissenschaft
Nachrichten, Termine, Experten

Pressemitteilung

Fachhochschule Jena
Annette Leucke

26.05.2003
http://idw-online.de/de/news64048

Buntes aus der Wissenschaft, Organisatorisches
fachunabhängig
überregional

CampusParty Jena 2003

Mitte Juni ist es in Jena wieder soweit, der Ernst-Abbe-Platz verwandelt sich in ein Event-Areal der besonderen Art. Mitten im Stadtzentrum, zwischen Mensa, Jenoptik-Hochhaus und Goethe-Galerie sind vom 17. bis 19. Juni die Studenten los. Dann steigt in Jena die mittlerweile vierte Auflage des größten Thüringer Studentenfestivals: die CampusParty Jena 2003 - präsentiert von Thüringens Kultur- und Freizeit-Magazin t.akt.

Schon im Vorfeld haben sich die Veranstalter für 2003 einiges einfallen lassen. Bereits Anfang des Jahres lief unter www.campusparty-jena.de die Aktion "Dein Gesicht für die CampusParty 2003". Die Gewinner dieser Aktion sind nun auf allen Plakaten und Flyern für die CampusParty zu sehen.

Auch ein Blick auf das Programm verrät sofort, die CampusParty ist in diesem Jahr wieder ein gutes Stück gewachsen. Nicht nur, dass mit dem CampusKino am Dienstag ein dritter Tag dazugekommen ist, in diesem Jahr sitzen erstmals buchstäblich alle in einem Boot. Neben den Studentenclubs Rosenkeller und Med-Club sowie dem F-Haus Jena beteiligen sich nun auch die Friedrich-Schiller-Universität Jena (FSU), die Fachhochschule Jena, beide Studentenräte und das Studentenwerk Jena-Weimar an dem dreitägigen Event. Und so ist ein buntes Paket zusammengekommen, das drei Tage lang Unterhaltung, Film, Konzert und Disko, aber auch Information, Aktion und Gespräch garantiert.

Am Dienstag, 17. Juni, startet die CampusParty 2003 mit einem besonderen Filmangebot. Die Studentenclubs wollen gemeinsam mit der Geschichtswerkstatt Jena an den 50. Jahrestag des Aufstandes vom 17. Juni 1953 erinnern. Als die Menschen damals auf die Straße gingen, war es die erste Massenerhebung im Machtbereich der Sowjetunion überhaupt und eines der Schlüsselereignisse, die den Gang der deutsch-deutschen Geschichte bis zur Einheit im Sommer 1990 maßgeblich mitbestimmt haben. Dazu ist im Hörsaal 1 am Ernst-Abbe-Platz ab 19 Uhr eine historische Wochenschau und der DEFA-Film "Das Kaninchen bin ich" zu sehen. Der Eintritt ist frei.

Um 21 Uhr öffnen sich auf dem Ernst-Abbe-Platz die Tore für das CampusKino 2003. Zehn Jahre nach der Uraufführung wird einer der deutschen Kultfilme über die Leinwand flimmern: Detlef Bucks "Wir können auch anders...". Und damit die Zeit bis zum Dunkelwerden nicht allzu lang wird, spielt vorher noch petruschka aus Erfurt auf. Zwischendurch gibt es ein smirnoff-ice-Gewinnspiel. Der Eintritt kostet drei Euro im Vorverkauf, vier an der Abendkasse.

Der Mittwoch gehört zunächst dem CampusFest der FSU - organisiert vom Studentenrat unter dem Motto "Ganz Jena auf unserem Campus...". Von 11 bis 17 Uhr präsentieren sich dazu Jenaer Vereine und Initiativen in all ihrer Vielfalt.

Um 20 Uhr beginnt auf dem Platz die CampusParty 2003. An den Plattentellern stehen mit DJ Seb aus dem Rosenkeller und DJ Mike vom Med-Club zwei bestens bekannte Tonträger-Allein-Unterhalter. Gegen Mitternacht kommt der Höhepunkt der diesjährigen CampusParty auf die Bühne - STAMPING FEET bietet eine Groove- und Drum-Show, die direkt in Bauch und Füße geht. Das Ganze für fünf Euro im Vorverkauf, sechs an der Abendkasse.

Am Donnerstag lädt der Studentenrat der FSU zum zweiten Teil seines Campusfestes ein. Ab 11 Uhr heißt es "Campus kreativ!" Dann wollen die Studenten beweisen, dass Studieren noch weit mehr sein kann, als nur der Besuch von traditionellen Vorlesungen und Seminaren. Dazu sind unter anderem eine Fotoaktion, eine Protestwand, eine Live-Sendung des Campus-Radios und eine SpeakerŽs Corner geplant.

Parallel dazu lädt auch die Fachhochschule Jena zu ihrem diesjährigen CampusFest ein. Ab 15 Uhr stehen auf dem FH-Campus an der Carl-Zeiss-Promenade die Weimarer Band BRASS UP, verschiedene Info- und Aktionsstände der Fachbereiche und der alljährliche Wettbewerb "Den Prof auf Händen tragen" auf dem Programm. Gleich zu Beginn wird eine Skulptur des Künstlers Peter Kern auf dem Vorplatz von Haus 2 eingeweiht und auch das Tanztheater Jena ist mit von der Partie. Für die Kreativen gibt es Bastelangebote und auch die kleinen Gäste kommen nicht zu kurz. Das Campusradio kümmert sich um Musik und Moderation. Kulinarisch werden die Besucher durch das Studentenwerk Jena-Weimar versorgt.

Höhepunkt und Abschluss der beiden CampusFeste wird am Abend das gemeinsame Cam-pusOpenAir 2003 sein. Dann wieder auf dem Ernst-Abbe-Platz im Stadtzentrum und mit den Lokalmatadoren Los Banditos. Dazu stoßen Tito Larriva und seine Band. Tito und Tarantula dürften den meisten aus den Filmen von Quentin Tarantino bekannt sein. Die Kritiker sind sich aber einig, live ist diese Band so überzeugend, dass sie kaum einer je wieder vergessen wird. Der Mix aus 60er Surf-Beat und Tex-Mex-Sound verspricht nicht nur ein gelungenes Line-Up, sondern auch einen würdigen Abschluss für die CampusParty Jena 2003.

Mehr Infos gibt es übrigens unter www.campusparty-jena.de.

Pressetermin + Pressetermin Pressetermin + Pressetermin

Sehr geehrte Damen und Herren,

wir laden Sie schon heute zu einem Pressegespräch im Vorfeld der CampusParty 2003 ein. Hier erhalten Sie die aktuellsten Informationen rund um die Campusparty!
Das Pressegespräch findet am Mittwoch, 11. Juni, um 15 Uhr in den Rosensälen in der Gaststätte "Zur Rosen" des Studentenwerkes Jena-Weimar, Johannisstraße 13 im Jenaer Stadtzentrum statt.

Wir freuen uns auf Ihr Kommen und auf Ihre Berichterstattung!

im Namen aller Veranstalter:
Dirk Büttner (Med-Club Jena e.V.), Telefon: (0173) 5732039
Axel Burchardt (Pressesprecher FSU Jena), Telefon: (03641) 93 10 30
Annette Sell (Pressesprecherin FH Jena), Telefon: (03641) 20 51 32